Unsere Partner und Projektförderer:

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

Kreis Warendorf

Kunststiftung NRW

Sparkasse Münsterland Ost
Kulturstiftung der Sparkasse Warendorf

NRW Stiftung

Partner von:

LWL Kulturstiftung

LWL Für die Menschen. Für Westfalen-Lippe.

[lila we:] literaturland westfalen

Münsterland. Das gute Leben.

Münsterland Festival

Schule für Musik im Kreis Warendorf

Sparkasse Beckum-Wadersloh

Literaturkommunikation

ALG Arbeitsgemeinschaft Literarischer Gesellschaften und Gedenkstätten e.V.

Westfalen Initiative

Milano

Rudolf-Haver-Stiftung

GWK Gesellschaft zur Förderung der Westfälischen Kulturarbeit e.V.

Droste forum e.V.

Provinzial Kulturstiftung der Westfälischen Provinzial Versicherung

Mitglied im

Kulturpartner:

WDR 3

Kulturpartner NRW

Bund Deutscher Museums Bund

Impressum
Herausgeber: Kulturgut Haus Nottbeck GmbH
(Hauptgesellschafter: Kreis Warendorf)
Geschäftsführer: Dr. Stefan Funke, Dr. Anna Arizzi Rusche
Programm:
Prof. Dr. Walter Gödden (Museum für Westfälische Literatur)
Holger Blüder (Musik- und Theaterwerkstatt)
Projektmanagement/Redaktion: Dirk Bogdanski
Mitarbeit: Lisa Uphaus
Gestaltung: AWard Associates, Münster
Umsetzung: Format A Kreativstudio

Bildnachweis
Vom Wandern © Achim Apell
Panta Reih © Jörg Häken
Hans Zippert © Achim Apell
Arnold Maxwill © Lydia Wolf
Büchermarkt © Katharina Kirsch
Büchermarkt Andreas Weber © Tilmann Döring
Experiment Wandern © Lisa Uphaus
Iiro Rantala © Varvara Smirnova
UniJAZZity © Juliane Befeld
Bernd Gieseking © Dirk Bogdanski
Alle weiteren © Autoren/privat

AUSBLICK

SA 14.10.2023
Konzert
UniJAZZity

Auch dieses Jahr kehrt das Jugend-Jazz-Orchester „UniJAZZity“ auf das Kulturgut zurück. Das junge, mehrfach prämierte Ensemble bringt ein breites Repertoire zwischen Swing, modernem Jazz, Latin und Pop auf die Bühne. Mit ihrem varianten- und temporeichen Jazz quer durch die verschiedenen Jazzstile und Epochen hat sich das Jugend-Jazz-Orchester Westfalen in der Musikszene einen ausgezeichneten Namen erarbeitet.

FR 03.11.2023
Literarisches Kabarett
Bernd Gieseking – Seepferdchen mit 60!

An diesem Abend berichtet Bernd Gieseking mit viel Witz von der Entdeckung des Gehens und befasst sich mit Themen wie Gesundheitswahn, Lebensträumen, Fitness und Selbstüberwindung. Gieseking hat die sechzig überschritten und die Sportlichkeit ist auf der Strecke geblieben. Seine Frau hat allerdings das ambitionierte Ziel, auf die Zugspitze zu wandern. Sein Weg an ihr Ziel ist Gegenstand dieses Gesundheitskabaretts für Optimisten!

Kartenvorverkauf
Museum für Westfälische Literatur: 0 25 29 - 94 97 900

www.reservix.de
Ticket-Hotline: 0 180 - 67 00 733
(0,20 EUR/Anruf inkl. MwSt aus dem Festnetz, max. 0,60 EUR/Anruf inkl. MwSt aus den Mobilfunknetzen)

DIE GLOCKE Geschäftsstellen
Kartenservice: 0 25 22 - 73 300

Forum Oelde: 0 25 22 - 72 800

LITERATURVERMITTLUNG

DO 05.10.2023 –
FR 06.10.2023
10.00-16.00 Uhr
Workshop für Kinder
Mobile Buchwerkstatt „Pipicasso“

Die Mobile Buchwerkstatt „Pipicasso“ bietet im Kulturgut Nottbeck einen Buchdruck-Workshop für Kinder im Alter von 6-10 Jahren an. Eingeladen sind alle Kinder, die Lust haben, dem Medium Buch kreativ zu begegnen. An zwei aufeinanderfolgenden Tagen wird geschnitten, geklebt, gestempelt, gedruckt und gebunden.
Die Künstlerin Maike Denker und die Designerin Klaudia Denker begleiten die Kinder bei der Herstellung der Motive und dem anschließenden Druck. Die einzelnen, gedruckten Buchseiten werden nach Trocknung zu einem Buch zusammengeführt und anschließend von den Kindern selbst in japanischer Fadenheftung gebunden. Es entsteht ein buntes Produkt der Phantasie zwischen zwei Buchdeckeln.

Die Kosten für den Workshop betragen 50,00 €, inkl. Verpflegung.
Weitere Informationen und Anmeldeformular:
www.kulturgut-nottbeck.de

Führungen und Kreativprogramme

Führungsangebote durch das Literaturmuseum sowie weitere spannende und lehrreiche Kreativprogramme zu verschiedenen Themen der Literaturgeschichte sowohl für Schulklassen und Jugendgruppen als auch für Erwachsene finden Sie im Internet unter www.kulturgut-nottbeck.de.

Busreisekosten für Schulklassen aus dem Kreis Warendorf und Münster werden vom Museum übernommen!
Wir informieren Sie gern!

Mit Unterstützung des Vereins der Freunde und Förderer des Hauses Nottbeck, der Sparkasse Münsterland Ost, der Sparkasse Beckum-Wadersloh sowie des Kreises Warendorf.

Informationen und Anmeldungen unter:
0 25 29 - 94 97 900 oder museum@kulturgut-nottbeck.de

Kulturgut Haus Nottbeck

Nehmen Sie die A2-Ausfahrt Nr. 22 Herzebrock-Clarholz und folgen Sie der Beschilderung „Haus Nottbeck“.

Kulturgut Haus Nottbeck
Museum für westfälische Literatur
Landrat-Predeick-Allee 1
59302 Oelde-Stromberg

Museum für Westfälische Literatur
Öffnungszeiten:
Dienstag – Freitag: 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 11.00 – 18.00 Uhr

Tel.: 0 25 29 - 94 97 900
Fax: 0 25 29 - 94 95 706
E-Mail: info@kulturgut-nottbeck.de

KulturCafé
Sonntags und an Feiertagen: 13.00 – 18.00 Uhr

Pressekontakt
Dirk Bogdanski
Tel: 0 25 29 - 94 97 901
E-Mail: bogdanski@kulturgut-nottbeck.de

Weitere Informationen unter www.kulturgut-nottbeck.de

Zertifiziert im Rahmen des bundesweiten Kennzeichnungssystems ‚Reisen für Alle‘

Barrierefreiheit geprüft

Service für Nutzer von Hörhilfen
Alle Veranstaltungen werden mit einer induktiven Tonanlage direkt auf das Hörgerät übertragen

Programm nach Stand vom 13.06.2023; Änderungen vorbehalten

Kulturgut Haus Nottbeck

VERANSTALTUNGEN 2023

07
08
09

Ausstellung

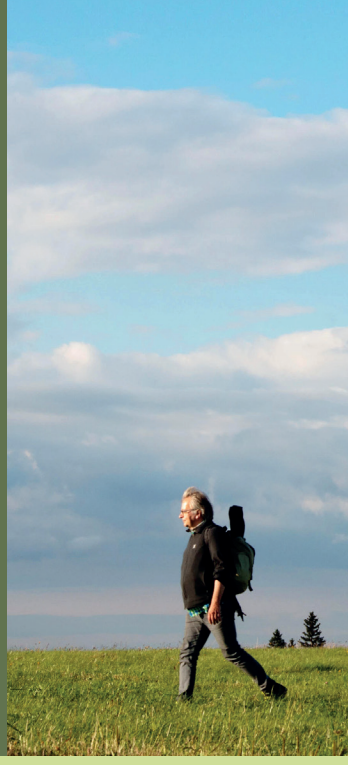
SO 02.07.2023 – 05.11.2023
Vom Wandern
42 literarische Variationen. Identität – Rausch – Survival

Vom Wandern. 42 literarische Variationen. Identität – Rausch – Survival

SO 02.07.2023 | 16.00 Uhr
Eröffnung und Lesung
Der Schauspieler Carsten Bender und Museumsleiter Walter Gödden präsentieren einen unterhaltsamen Lesedialog zum Thema Wandern.

Man sucht die körperliche Herausforderung oder Abstand vom Alltag, möchte Kraft schöpfen oder sich zu Neuem inspirieren lassen: Die Gründe zu wandern sind vielfältig. Die Besinnung auf ökologische Gesichtspunkte spielt ebenso eine Rolle wie die Neugierde auf fremde Länder und Kulturen. Reisen hat aber auch mit spirituellen Glückserfahrungen zu tun und der Frage nach dem Sinn des Lebens. Es kann ein regelrechtes Suchtpotential entfalten, bis hin zu Survival-Abenteuern. Und ist Wandern nicht auch ein politischer Akt, man denke etwa an die „Wandervogel"-Bewegung um 1900? Und wie wandert man eigentlich richtig? Muss Wandern immer nützlich sein, oder ist nicht gerade der Müßiggang ein erstrebenswertes Ziel?
Die Ausstellung hat Texte westfälischer Autor*innen auf solche Fragestellungen hin abgeklopft. Die Antworten sind so vielgestaltig wie die Schriftsteller*innen selbst. Das Spektrum reicht vom feudalen Spaziergang im 19. Jahrhundert bis zur Globetrotterei heutiger Tage. Wandern ist eine Lebensform, lässt uns Henry David Thoreau wissen, man könne die Welt eigentlich nur wandernd für sich erobern. In dieser Hinsicht wurden die Grenzen zum Radfahren nicht allzu streng abgesteckt – sofern es sich denn ebenfalls im Einklang mit einem einfachen, naturnahen Leben befindet. Sogar eine kamelreitende Dame ist im thematischen Portfolio vertreten, ebenso wie eine 24-jährige Nestflüchterin, die mit dem Motorroller in den Orient reiste.
In Ergänzung zu den literarischen Variationen zum Thema Wandern kommt auch das Museumspublikum selbst zu Wort. Unter dem Titel „Experiment Wandern" wurden Wandergeschichten der Besucher*innen – Erlebnisse, Begegnungen, Natur- und Selbsterfahrungen auf ihren Wanderungen – zum Gegenstand eines Videofilms, der während der Ausstellung im Gartenhaus zu sehen ist. Die Ausstellung wird durch ein umfangreiches Rahmenprogramm begleitet.

Eine Ausstellung der LWL-Literaturkommission für Westfalen. Gefördert durch: Sparkasse Stiftung der Sparkasse Münsterland Ost



Gartenkonzert

SO 23.07.2023 | 15.00 Uhr
Panta Rhei
Electronic Jazz Duo

Panta Rhei – Electronic Jazz Duo
Christian Larese (Keyboards, Bass),
Sam Siefert (Drums, Electronics)

Das Innsbrucker Electronic Jazz Duo „Panta Rhei", bestehend aus Christian Larese und Sam Siefert, mischt digitalen und analogen Sound. Stilistisch bewegen sich die Musiker dabei zwischen High Energy Groove, Contemporary Jazz und Fusion, wie auf ihrem Debutalbum „Paint!" von 2022 zu hören ist. Bei ihren Live-Auftritten setzen sie auf Spontaneität und Improvisation, gepaart mit ihrem intentionalen Zusammenspiel. Von der Spielfreude des Duos können sich die Nottbeck-Besucher*innen nun beim Gartenkonzert in lockerer Open-Air-Atmosphäre im Museumspark überzeugen.

Eintritt frei

Lesung

SA 05.08.2023 | 19.30 Uhr
Hans Zippert:
„Zippert steigt auf"

Hans Zippert: „Zippert steigt auf"

Bereits zum dritten Mal ist der beliebte und preisgekrönte Satiriker Hans Zippert zu Gast auf dem Kulturgut. Im Rahmenprogramm zur Ausstellung „Vom Wandern. 42 literarische Variationen" liest der gebürtige Bielefelder aus seinem Buch „Zippert steigt auf". Mit einer guten Portion Selbstironie beschreibt er das wahnwitzige Ziel, die höchsten Gipfel der 16 deutschen Bundesländer als Bergsteiger-Azubi, kurz vorm Renteneintrittsalter, zu erklimmen. Mit viel Witz stellt er sich den großen Fragen des Wanderns: Ruft wirklich jeder Berg – und was? Wo verbirgt sich der höchste Gipfel von Bremen? Und vor allem: Schmeckt der Tomatensaft auf der Zugspitze oder auf dem Hasselbrack besser?
Der Journalist und Satiriker Hans Zippert war Redakteur und von 1990 bis 1995 Chefredakteur der Satirezeitschrift Titanic. Später arbeitete er für das FAZ-Magazin und verschiedene Zeitschriften. Neben zahlreichen Buchveröffentlichungen schreibt er bereits seit 24 Jahren die tägliche Kolumne „Zippert zappt" in der Tageszeitung „Die Welt" sowie wöchentlich „Zipperts Wort zum Sonntag".

VVK: 12,00 € / 10,00 €; AK: 14,00 € / 12,00 €

Talk
SA 19.08.2023 | 19.30 Uhr
„Experiment Wandern". Gespräche über Erlebnisse, Begegnungen, Natur- und Selbsterfahrungen.

„Experiment Wandern"
Gespräche über Erlebnisse, Begegnungen, Natur- und Selbsterfahrungen
Moderation: Oliver Uschmann

Im Rahmen der Ausstellung „Vom Wandern" berichten Wanderbegeisterte von ihren spannendsten Erfahrungen. Sie beschreiben ihre Motivationen, von der körperlichen Grenzerfahrung bis zur Kontemplation inmitten der Natur. Sie erzählen von besonderen Begegnungen und Erlebnissen: von der Besteigung des Kilimandscharo über eine Pilgerreise in Norwegen bis hin zu einer Rotkäppchen-Wanderung durchs Münsterland – besondere Erfahrungen, wie eine Unterhaltung zwischen Vogel und Smartphone oder eine verschwundene Eselin, inbegriffen.
Der vom bekannten Schriftsteller und Journalisten Oliver Uschmann moderierte Abend bietet unterhaltsame Einblicke in die Vielfalt des Wanderns. Uschmann selbst griff das Thema Wandern in einigen seiner Bücher auf, etwa in „Wandelgermanen: Hartmut und ich stehen im Wald", wie immer mit einer ordentlichen Prise Humor und Skurrilität.

Eintritt frei

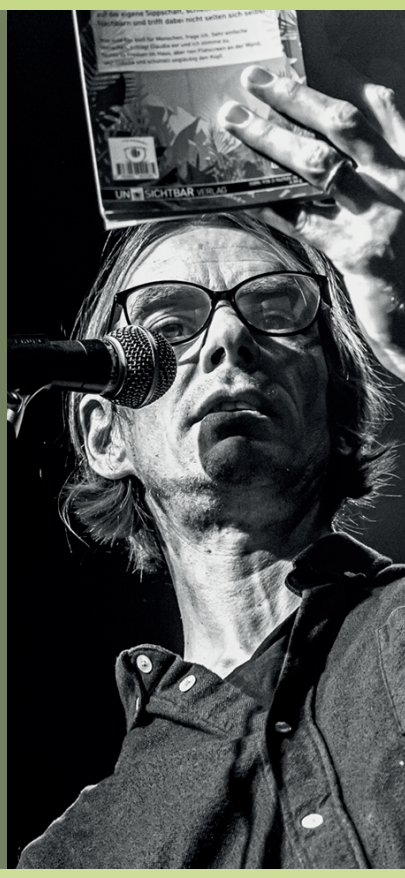
Büchermarkt

SO 10.09.2023 | 11.00 – 18.00 Uhr
Nottbecker Büchermarkt
& Poetry-Picknick-Lesebühne

Nottbecker Büchermarkt
& Poetry-Picknick-Lesebühne

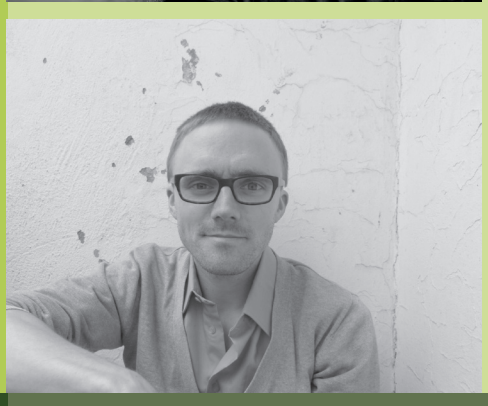
Jede Menge Bücher in zahllosen Facetten,
dazu ein Poetry-Picknick, Satire und Musik.
Am 10. September verwandelt sich das Areal des Kulturguts Haus Nottbeck einmal mehr zum Eldorado für den erlesenen Literatur- und Kulturgenuss. Von 11 bis 18 Uhr öffnet der bei Bücherwürmern und Schnäppchenjägern beliebte Nottbecker Büchermarkt seine Pforten. An über 50 Verkaufsständen ist von bibliophilen Kostbarkeiten über Romane, Reisebücher und Krimis bis hin zu Kinderbüchern und Comics für jeden Geschmack das Passende dabei. Und in entspannter Picknick-Atmosphäre bieten die Slam Poeten der münsterschen Lesebühne „Die2" eine humorvolle Poetry-Show auf der Open-Air-Bühne im Museumspark. Das Nachmittagsprogramm steht im Zeichen der renommierten Geschichtenerzähler, Slam Poeten und Satiriker Andreas Weber und Micha El Goehre. Mit Phil Wood ist einer der spannendsten Liedermacher und Gitarristen aus Münster mit von der Partie. Die Wortakrobaten bringen zusammen mit ihren Gästen eine poetisch-musikalische Show auf die Bühne, die beißenden Humor, hintersinnigen Sprachwitz und subtile poetische Töne zu verbinden vermag. Das Open-Air-Programm mit (selbst)-ironischen Alltagserzählungen, Songwriter-Konzerten und Literatur-Performances ist Teil des Festivals „LiteraturSommerHellweg".

Eintritt frei



Doppellesung

DO 14.09.2023 | 19.30 Uhr
Lexikon & Dreistromland
Poetische Geografien von Christoph Wenzel und Arnold Maxwill



Lexikon & Dreistromland
Poetische Geografien von Christoph Wenzel und Arnold Maxwill
Im Rahmen der Ausstellung „Vom Wandern. 42 literarische Variationen."

Christoph Wenzel und Arnold Maxwill schreiben über ihre Heimat: Westfalen, das Ruhrgebiet, Städte, Dörfer, Menschen und Landschaften. Ihre lyrischen Wanderungen sind literarische Neuvermessungen und klangstarke Provinz- und Heimatkunde im besten Sinne. Der ländliche Raum, das Hinterland, die Übergangszonen, an denen die Stadt ausfranst, Vororte, die einst Dörfer waren – sie bilden das Terrain der literarischen Geografie von Christoph Wenzel: Orte und Landschaften, die der Mensch geprägt hat, die er sich zur Heimat gemacht und gleichzeitig versehrt hat. Etwa das Ruhrgebiet mit seinem fortdauernden Strukturwandel, den Versuchen einer kulturellen Naturierung von Industriebrachen. Wenzels Gedichte zeigen Erinnerungs- und Möglichkeitsräume – als Orte innerer und äußerer Krisen, Utopien, Herzkammern, Wörterbücher. Auch Arnold Maxwill interessiert sich für die Ränder, das Abseitige, das Gelände ohne Geländer, die irritierenden Abbrüche im Raum. Das Dreistromland, die Landschaft zwischen Emscher, Lippe und Ruhr, die Wildnis hinterm Autobahnkreuz, die unterschätzte Brache am Logistikpark. Das alles wird erwandert. Von dieser Erforschung vergessener Plätze sickern viele Eindrücke in seine Gedichte. Die beiden Autoren werden sich gegenseitig über das Gehen, Schreiben und (poetische) Denken befragen: wie das alles zusammenhängt und was sich im Laufe der Jahre beim Wandern, Schlendern, Notieren verändert hat.

Christoph Wenzel, geb. 1979 in Hamm, lebt und arbeitet als Lyriker, Herausgeber und Redakteur in Aachen. Bisher erschienen fünf Lyrikbände, zuletzt die „lidschluss" und „landläufiges lexikon". Für seine Gedichte erhielt er u.a. das Rolf-Dieter-Brinkmann-Stipendium, den Förderpreis des Landes NRW sowie zuletzt den Dresdner Lyrikpreis. Arnold Maxwill, geb. 1984 am Niederrhein, lebt und arbeitet in Dortmund. Der Lyriker und Literaturwissenschaftler erhielt u.a. den GWK-Förderpreis, Feldkircher Lyrikpreis und Lyrikpreis München. Zuletzt erschien sein Gedichtband „Raumsch".

VVK: 12,00 € / 10,00 €; AK: 14,00 € / 12,00 €

Münsterlandfestival

SA 07.10.2023 | 19.30 Uhr
Iiro Rantala
HEL Trio

Iiro Rantala: HEL Trio
Virtuosität, Melodik und Überraschungen

Der Musiker Iiro Rantala ist einer der gefragtesten Jazzpianisten Finnlands und beim Münsterlandfestival nicht nur solo zu erleben, sondern auch im HEL Trio. Damit kehrt der Finne zu seinen Wurzeln zurück, nachdem er zwei Jahrzehnte lang mit dem Trio Töykeät Europas Jazzwelt umkrempelte. Als Mitmusiker stehen ihm zwei kongeniale Improvisateure zur Seite. Der britische Bassist Conor Chaplin und der schwedisch-norwegische Schlagzeuger Anton Eger. Chaplin ist Mitglied der mit dem Mercury Prize nominierten Band Dinosaur, Edger einer der schillerndsten Schlagzeuger der europäischen Jazzszene. Die Zuschauer*innen erwartet Virtuosität mit eingängiger Melodik, E-Musik ganz ohne heiligen Ernst und jede Menge überraschende Wendungen. So erschafft das Trio einen Abend zwischen Klassik und Jazz, gespickt mit Humor, Charme und Unvorhersehbarkeiten.

Das Konzert ist Teil des Münsterlandfestivals part 12.
VVK: 25,00 € / 20,00 €; AK: 30,00 € / 25,00 €